

**Zeitschrift:** Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme  
**Band:** 32 (1975)  
**Heft:** 5  
**Rubrik:** VTR-Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Rette sich, wer kann?

Die Wirtschaftslage ist nicht mehr so rosig wie noch vor zwei oder drei Jahren. (Wem sag' ich das!) Allüberall liest man von Nachlassstundung, Konkurs und Arbeiterentlassungen. Auch unser Gewerbe bleibt da nicht verschont.

«Wer von uns ist der nächste?», fragt man sich da oder dort besorgt. Zugeben, die Angst vor der Zukunft ist nicht ganz unbegründet, besonders dann, wenn man in den letzten (guten) Jahren in nicht ganz solider Geschäftspolitik gemacht hat. Einmal mehr zeigt es sich nun, dass Qualität eben ihren Preis hat: Wer in guten Zeiten reell geschäftet hat, ist den andern für die Zukunft eine Nasenlänge voraus. Sie haben es leichter, sich der neuen Situation anzupassen. Sie müssen nicht in Panik geraten, in ungesunder Preisdrückerei machen und so unserem Gewerbe für die später wiederkehrenden besseren Zeiten Schaden zufügen.

Noch stehen wir nicht vor einem Scherbenhaufen, und wenn wir nicht mutwillig darauf hinarbeiten, wird es auch nie soweit kommen. Erinnern wir uns doch

wieder einmal unserer gemeinsamen Ziele, stellen wir die Sache und nicht nur uns selbst in den Mittelpunkt (ein bisschen mehr «wir» und weniger «ich»!), dann ist das Erwachen aus dem doch angenehmen Traum «Überfluss» für alle viel erträglicher. Der Kuchen ist auch so noch gross genug - teilen wir ihn doch!

Der Beitrag «Aschermittwoch» von Dr. B. Wyler (erschieden in der «Wirtschafts-Revue» Nr. 3) widerspiegelt meines Erachtens eine gesunde Ansicht über die gegenwärtige Situation. Er sei Ihnen nicht vorenthalten.

Hans Leuenberger

## Aschermittwoch

Es ist in diesem struppigen Frühling Mode geworden, den eleganten Lammfellmantel - die letzte Extravaganz, die man sich vor der Rezession noch geleistet hat - gegen die härene Büsserkutte einzutauschen und Penitenz ob der hinter uns liegenden üppigen Jahre zu tun. Weiter ist es Mode geworden, ein schlechtes Gewissen zur Schau zu tragen und sich an die Brust zu klopfen:

Jeder hat halt noch besser leben wollen als der Nachbar, den man ob seines Wochenendhauses, des Swimmingpools, des Fabrikneubaus beneidet habe. Jetzt gelte es, in sich zu gehen, vom hohen Ross herabzusteigen, sich an ein frugaleres Leben zu gewöhnen, so wie es die tugendhaften Grossväter gekannt hatten, ein Leben mit harter Arbeit, mit Sparen mit den simplen Vergnügungen einer gesünderen Existenz, mit einem Spaziergang am Sonntag über Land einem Moscht- und Brot-Zvieri im «Weissen Wind», einem ruhigen Gespräch mit gleichgesinnten Sieben Aufrechten. Es fehlt nur noch das schmauchende Pfeiflein in diesem herb-schönen Bild.

Man kann alles vernütigen, wenn's einem so ums Herz ist oder wenn man darob eine Genugtuung empfindet, und wär's eine perverse. Aber wir meinen, dass es jetzt ob der allgemeinen Verteufelung der Vergangenheit «langen» würde. Nicht alles, was die Väter und Söhne seit 1945 auf die Beine gestellt haben, muss nun heruntergerissen und als falsch hingestellt werden. Erinnern wir uns, wovon man damals ausgegangen ist: Da gab es einen Traum, eine Vorstellung von einer Zeit,

# VACUMATIC für apparativen Gewässerschutz

### Bei neuen Tankanlagen

jeder Einwandtank aus Stahl oder Kunststoff in der Zone B  
jeder Doppelwand-Stahltank in der Zone A  
— für Benzin auch in der Zone B —

mit einem **Vollvakuumgerät VACUMATIC-II**

mit einem **Druckgerät TALIMEX-ASF D-9**

### Bei Tanksanierungen

zum einwandigen Stahltank  
— auch zum nicht vorschriftsgemässen prismatischen —  
zum einwandigen Stahltank mit Innenhülle  
zum Beton-Tank mit GFK-Doppelwandauskleidung  
zum Einwand-Stahltank mit Hartschalenauskleidung für Benzin

gehört ein **Vollvakuumgerät VACUMATIC-II**

gehört ein **Leckanzeiger VACUMATIC-III**

gehört ein **Leckanzeiger VACUMATIC-IV**

gehört ein **explosionsgeschützter Leckanzeiger VACUMATIC-EX**

Wir sind seit Jahren spezialisiert und gewährleisten Installation und Wartung in der ganzen Schweiz.

**TALIMEX AG, 8125 Zollikerberg**  
Postfach 10, Telefon 01 63 68 56

wo dereinst alle genug zu essen haben würden, wo alle eine anständige Wohnung hätten, wo die Kinder in gute Schulen würden gehen können, wo niemand mehr Not würde leiden müssen und jeder vorwärtskommen könne. Wir haben diesen Traum Wirklichkeit werden lassen – eine schönere Wirklichkeit, als sie sich jemals ein kommunistischer Parteiideologe in seinen wildesten Vorstellungen getraut hätte, für sein eigenes System zu wünschen. In 30 Jahren wurde im freien Westen eine prosperierende Welt ohne Herren und Knechte geschaffen, wie sie nach 60 Jahren des Kommunismus für die Ostblöcker noch immer ein unerreichbares Fernziel darstellt.

Dass wir dabei allzuviel dem goldenen Kalb geopfert haben, anstatt vielleicht das goldene Kalb selber darzubringen – wer möchte es leugnen? Aber man denke doch daran, welchen Nachholbedarf die zerfetzte Welt von damals hatte, wie ausgehungert nach ein wenig Wohlstand und Sicherheit sie war, wie wenig Selbstvertrauen sie besass, wie sie sich in Angst und Not verzehrt hatte. Dann kann man begreifen, dass es der nicht zu bändigenden Kraft unverwüstlicher Optimisten bedurfte, den Traum zu realisieren.

Nach 30, ja schon nach 20 Jahren war es soweit, war im Westen eine Welt entstanden, wo es Wohlstand für alle gab, wo die Kinder in ihrer Wiege sicher und die Alten nicht mehr der Not und dem Elend ausgesetzt waren. Und darob sollen wir uns schämen? Sollen wir das Haupt verhüllen, nur weil wir in unserer Sucht nach dem Materiellen ein wenig übermachtet haben?

Dr. Berthold Wyler

## Reinigung von Benzin- und Lösungsmitteltanks

In Walenstadt entstand bei der Reinigung eines mit Kunststoffplatten ausgekleideten Tanks ein Brand, verursacht durch die statische Aufladung. Dieser Brand kostete dem 26jährigen Georg Weber aus Chur das Leben. Sofort nach dem Unfall wurden umfangreiche Untersuchungen eingeleitet, um der Ursache auf den Grund zu kommen. Leider konnten bis jetzt noch keine abschliessenden Ergebnisse bekanntgegeben werden. Die Technische Kommission empfiehlt Ihnen, bei der Reinigung von Kunststofftanks sowie

# PACTO®

## Die Verpackungstoilette

**Sie braucht kein Wasser  
keinen Ablauf und keine Chemikalien  
Keine sanitären Installationen  
und keine unangenehmen Reinigungen**

**Und trotzdem  
bleibt PACTO®  
hygienisch und  
zuverlässig.**

Spezialausführung für  
Industrie und Baustellen

Eine Entwicklung  
der Nitro-Nobel-Gruppe,  
Schweden



**Contrafeu** AG/SA 3110 MÜNSINGEN  
Abteilung Umweltschutz

Telefon 031/92 18 33

Tanks mit Innenbeschichtung grosse Vorsicht walten zu lassen. Mann und Metallteile im Tank können sich statisch aufladen. Grösste Beachtung ist der Restentnahme und der gefahrlosen Vernichtung der Gase sowie der genügenden Belüftung des Behälters zu schenken.

1. Die Restentnahme sollte, soweit möglich, von ausserhalb des Tanks erfolgen.
2. Alsdann müssen die Gase laufend mit dem Ventilator aus dem Behälter abgesaugt werden.
3. Vor dem Einsteigen in den Tank muss man sich unbedingt vergewissern, dass nur noch geringe Mengen von Gas vorhanden sind.

4. Erst nach diesen Vorarbeiten darf in den Tank eingestiegen werden. Ganz besonders ist darauf zu achten, dass der Mann *antistatische* Stiefel trägt. Dasselbe gilt auch für die Handschuhe.

5. Unbedingt muss auch darauf geachtet werden, dass sich die Ventilatoren in einem einwandfreien Zustand befinden und mit den dazugehörigen Schläuchen versehen sind. Es darf nicht vorkommen, dass zum Beispiel die Schläuche nicht passen oder der Ventilatorstutzen nur lose am Ventilator befestigt ist. (Eigehende Versuche haben gezeigt, dass in solchen Fällen die Leistungsfähigkeit der Ventilatoren rasch sinkt und die Gaskonzentration im Tank schlagartig ansteigt.)

6. Ein sehr gewichtiger Punkt betrifft die Überkleider. Für die Restentnahme im Tank sollten möglichst saubere Überkleider getragen werden. Mit Benzin oder Lösungsmittel getränkte und verschmutzte Überkleider wirken wie ein Docht.

Wenn Sie den aufgeführten Punkten die nötige Beachtung schenken, verringert sich die Unfallgefahr auf ein Minimum.

Bei dieser Gelegenheit teilen wir Ihnen auch mit, dass die Untersuchungen weiterlaufen. Unter anderem werden Versuche über die Leitbarmachung des Mediums oder die Bedeckung der Oberfläche des Benzins mit Leichtwasser gemacht. Über die erzielten Resultate werden wir Sie auf dem laufenden halten.

Fragen, die im Zusammenhang mit diesem Artikel auftauchen, richten Sie bitte an die

Technische Kommission,  
H. Muster, Aarwangen,  
Telefon 063 2 23 64

## Mitteilungen der TK

### 1. Ausrüstungsliste

Gültig für die Abnahme der Ausrüstungen ist die Liste des AFU vom 30. März 1973 unter Berücksichtigung der Korrekturen vom 5. Februar 1975.

### 2. Schleifen der Tanksohlen

Für erdverlegte Tanks ist das Schleifen der Tanksohle gemäss Pflichtenheft der Kantone obligatorisch. Bei Kellertankanlagen genügt es, wenn die nicht mehr haftende Farbe mit Spachtel, Topfbürste oder Winkelschleifer entfernt wird.

### 3. Tankinnenschutzlack

Nach wie vor werden Heizöl- und Dieseltanks mit einer bewährten Tankinnenschutzfarbe gestrichen. Grundsatz VTR: vollständiger Innenanstrich, jedoch mindestens Tanksohle oder Böden, wenn alte Farbe noch einwandfrei.

### 4. Abdrücken der Leitungen

Obschon gewisse Abklärungen im Gange sind, müssen die Produktesowie Fernfölleitungen gemäss Pflich-

tenheft der Kantone abgepresst werden (inkl. Saugleitungen bei Diesel- und Benzintanks).

### 5. FI-Schaltung

Wer mit FI-Schalter arbeitet, hat die Richtlinien gemäss Merkblatt VTR vom 10. Juli 1973 zu befolgen, wobei der Potentialausgleich keine Empfehlung, sondern eine strikt einzuhaltende Vorschrift ist. Die Umbauaktion in die vom SEV zugelassenen Verteilerkasten läuft weiter.

### 6. Ex-Schalter an Pumpen und Ventilatoren

Gemäss SEV-Vorschriften müssen Ventilatoren und Pumpen für die Medien Heizöl und Benzin, die neu in den Handel gelangen, mit Ex-Motorschutzschaltern ausgerüstet sein. Ventilatoren, die ausschliesslich für die Speisung der Frischluftmasken eingesetzt werden, benötigen weder einen Ex-Schalter noch einen Motorschutzschalter mit thermischer Auslösung.

### 7. Umbauaktion für Ventilatoren

Suva und SEV verlangen aus Sicherheitsgründen, dass die Ventilatoren ohne Motorschutzschalter, die weiterhin im Einsatz stehen sollen, in eine Umbauaktion einbezogen werden sollen, die den Austausch der normalen Ex-Schalter sowie der Kondensatoren die nicht Ex-sicher sind, vorsieht. Diese Aktion muss bis Ende 1975 abgeschlossen sein.

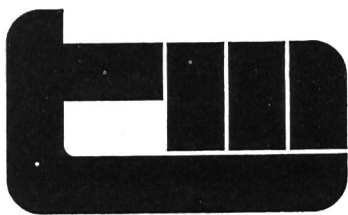
### 8. Umbauaktion für Elektropumpen

In einer weiteren Umbauaktion sollen diejenigen Elektropumpen erfasst werden, die noch bei Benzintankrevisionen eingesetzt werden sollen. Die Aktion umfasst ebenfalls den Ersatz der alten Schalter sowie der Kondensatoren. Frist bis Ende 1976.

9. Die technische Kommission gibt Auskunft über Bezugsquellen von

- Stiefeln mit antistatischer Sohle
- Handschuhe aus antistatischem Material
- Bohrständern mit Magnet, im und auf dem Tank verwendbar
- Vorsatzgeräten für Bohrmaschinen zum Bohren und Gewindeschneiden, System Willi
- Kleinkompressoren für Nadelpistolen

10. Eine Aufstellung von Fahrzeugen für das Tankrevisionsgewerbe mit den günstigsten Verhältnissen Nutzlast zu Laderaum ist in Vorbereitung und wird demnächst veröffentlicht.



**tankmaterial ag**

Ausrüstungen und Werkzeuge  
für die  
Tankrevision



6033 Buchrain bei Luzern  
Tel. 041 36 55 33

# Für Tankreinigungen und revisionen empfehlen sich

## **Assistoil SA**

### **termoshell-plan**

Palazzo Riscossa  
6900 Cassarate  
Telefono 091 51 55 52  
Pulizia e revisioni cisterne

## **Ateliers des Charmilles SA**

Abt. Tankrevisionen  
Thunstrasse 87  
3000 Bern 16  
Telefon 031 44 83 83  
Telex 32 646  
Tankrevisionen und Oelfeuerungs-  
service

## **Théo Braun**

### **termoshell-plan**

5, rue Juste-Olivier  
1260 Nyon  
Téléphone 022 61 62 62  
Révisions de citernes

## **Burki AG**

### **termoshell-plan**

Bleichematt 22  
4562 Biberist  
Tel. 065 4 94 61  
Tankreinigungen und -revisionen

## **Citerna SA**

1, chemin Monribéau  
1005 Lausanne  
Téléphone 021 23 13 17  
50, avenue d'Aire  
1203 Genève  
Téléphone 022 44 85 45  
Révision de citernes, sablages et  
revêtements

## **City Carbuoil Zürich AG**

Bäckerstrasse 60  
8026 Zürich  
Telefon 01 39 20 50  
Telex 54 467  
Tankreinigungen und -revisionen,  
Anpassungen usw.  
Verkauf von Heizöl, Benzin und Diesel



## **Max Diener AG**

Hardturmstrasse 287  
8031 Zürich  
Telefon 01 42 20 26  
Telex 57 981 dien  
Tankrevisionen, Tankschutz, Tank-  
sanierungen, Erstellung schlüsself-  
fertiger Tankanlagen.

## **Ernst Forster AG**

**termoshell-plan**  
8803 Rüschlikon  
Telefon 01 724 17 80  
3000 Bern  
Bornweg 9  
Telefon 031 43 35 37  
4702 Oensingen  
Telefon 062 76 14 44  
Tankreinigungen und -revisionen

## **Geldner Service AG**

Jakob-Burckhardt-Strasse 86  
4002 Basel  
Telefon 061 34 06 00  
Telex 62 193  
Tankrevision, Tanksanierung,  
Oelbrennerservice

## **Haefliger + Kaeser SA**

6, Seyon  
2001 Neuchâtel  
Téléphone 038 21 11 21  
Bruderholzstrasse 12  
4002 Basel  
Telefon 061 34 36 10  
Tankrevisionen

## **F. Jampen**

Inhaber R. Roppel  
Dullikerstrasse 170  
4653 Obergösgen/Olten  
Telefon 062 35 43 49  
Spezialgeschäft für Tankrevisionen,  
Reparaturen, Aussenbehandlung,  
Neuanstriche, Reinigung,  
Sanierungen sämtlicher Tanks

## **H. Koch AG Zürich**

Flüelastrasse 54  
8047 Zürich  
Telefon 01 52 52 00  
Telex 52 379 Koch CH  
Tankrevisionen, Anpassungen, Tank-  
schutz, Neutankanlagen, Heizungen,  
Verkauf von Heizöl und Treibstoffen

## **Ets. Kohli SA**

**termoshell-plan**  
Rue du Midi  
1880 Bex  
Téléphone 025 5 12 66  
Révisions de citernes





# VTR- Vertrauensfirmen



## **Kübler-Heizöl AG**

Abt. Tankrevisionen  
Etzbergstrasse 23  
8405 Winterthur  
Telefon 052 29 22 22  
Tankreinigungen und -revisionen  
Anpassungen von Altanlagen  
Tankbeschichtungen  
Kathodenschutzanlagen  
Tanksanierungen

## **Walter Lippuner termoshell-plan**

7099 Trin Mulin  
Telefon 081 38 11 92  
Tankreinigungen und -revisionen

## **H. Muster & Cie.**

Mittelstrasse 2  
4912 Aarwangen  
Telefon 063 2 23 64  
Revisionen an Heizöl-, Diesel-, Benzin-  
sowie Grosstankanlagen inkl.  
Sanierungsarbeiten

## **Protank AG**

Zurlindenstrasse 134  
8036 Zürich  
Telefon 01 33 02 70 / 33 75 59  
8610 Uster  
Stöcklerstrasse 4  
Telefon 01 87 56 91 / 87 72 84  
Bau von Tanks und Tankanlagen  
Alttanksanierungen  
Kathodenschutzanlagen  
Tankreinigung und -revisionen

## **Rotrag AG**

Löwengartenstrasse 12  
9400 Rorschach  
Telefon 071 41 91 22  
Tankrevisionen, Tankreinigungen,  
Neu-Tankanlagen  
Hectronic-Abfüllsicherungen

## **Schneider + Kreienbühl AG**

Freiburgstrasse 394  
3018 Bern  
Telefon 031 55 20 55  
Sternenhofstrasse 6  
4153 Reinach  
Telefon 061 76 14 14  
Tankrevisionen und -sanierungen,  
Sandstrahlen, Kunststoffbeschichtung,  
Verkauf, Montage und Service von  
NEO-VAC-Leckschutzgeräten und  
Innenhüllen, Kathodenschutzanlagen,  
25 Jahre Erfahrung

## **Stauber AG**

Im langen Loh 61  
4054 Basel  
Telefon Büro 061 38 61 69  
Werk 061 63 10 63  
Tankrevisionen, Sanierungen, Tank-  
und Tankraumbeschichtungen,  
Industrielle Beschichtungen

## **Tank-Meier**

Affolternstrasse 154  
8050 Zürich  
Telefon 01 840 17 50  
Tankrevisionen  
Tanksanierungen

## **Ernst Tanner**

**termoshell-plan**  
Buchentalstrasse 22a  
9000 St. Gallen  
Telefon 071 24 31 56  
Tankreinigungen und -revisionen

## **Tarei AG**

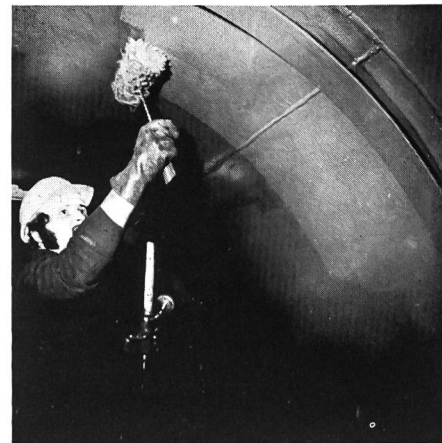
Unternehmung für Tankreinigung  
Bachstrasse 8  
8800 Thalwil  
Telefon 01 720 00 04  
Gefahrlose Benzintank-Revisionen mit  
Tarei-Brennern, auch für Grosstank-  
anlagen

## **Trans-Auto AG termoshell-plan**

1712 Tafers  
Telefon 037 44 11 57  
Tankreinigungen und -revisionen

## **H. Wány termoshell-plan**

8251 Schlatt bei Diessenhofen  
Telefon 053 7 63 05  
Tankreinigungen und -revisionen



**Wenn Sie als Fachmann auf dem  
Tankrevisionssektor an dieser  
Gemeinschaftswerbung führender  
VTR-Firmen ebenfalls interessiert sind,  
so gibt Ihnen die Anzeigenverwaltung  
VS-Annoncen, Vogt-Schild AG,  
Kanzleistrasse 80, 8026 Zürich  
Telefon 01 39 68 68, gerne Auskunft.  
Rufen Sie unverbindlich an.**